

## Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

1. stellv. Bürgermeister

mündlicher Vortrag im **nicht** öffentlichen Teil zu: **entfällt**

2. Bauamt

### Bauleitplanung

Am 17.09.2018 soll der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 1. Änderung des B-Planes Nr. 78 „Tier-, Natur- und Jugendzentrum Weidefeld“ zur Errichtung von Freigehegen für Bären und Hunde durch den Bauausschuss gefasst werden. Da diese B-Plan-Änderung die Grundzüge der Planung nicht berührt und sie somit im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt wird, konnte auf einen förmlichen Aufstellungsbeschluss durch die Stadtvertretung verzichtet werden. Außerdem wird auch auf die frühzeitige Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung verzichtet, so dass nach dem BA-Beschluss die öffentliche Auslegung des Entwurfs und die Behördenbeteiligung erfolgt.

### Tiefbau

Für den Bau des Barrierefreien-Strandüberganges am Weidefelder Strand, sind viele Genehmigungen diverser Behörden notwendig. Das Planverfahren war dadurch sehr langwierig. Seit ein paar Wochen sind alle Unterlagen eingereicht und wir warten auf die letzten Genehmigungen um mit der Ausschreibung der Bauleistung beginnen zu können. Der schwarze Weg ist fertiggestellt.

Mitte September beginnen die Arbeiten zur Erschließung des B-Planes 88 /Schulstraße. Der Auftrag für den Bau des Behelfsparkplatzes in Ellenberg ist erteilt. Der Endgültige Arbeitsbeginn steht noch aus, soll in 2018 jedoch noch erfolgen.

### Interkommunales Gewerbegebiet

Für die Entwicklung des Gewerbegebietes ist es erforderlich, den Flächennutzungsplan der Stadt Kappeln zu ändern und einen Bebauungsplan aufzustellen. Parallel zu der Bauleitplanung sollen die Leistungsstufen 1 und 2 der Erschließungsplanung beauftragt werden. Sowohl Bauleit- als auch Erschließungsplanung müssen europaweit ausgeschrieben werden. Zur Zeit werden die erforderlichen Vergabeverfahren vorbereitet. Auftragsvergabe ist im Dezember 2018 geplant.

Ausblick auf 2019: Änderung des Flächennutzungsplanes, Aufstellung Bebauungsplan, Vorbereitung und Einreichung Förderantrag, Planung Anbindung B203, Planung Breitbanderschließung.

### Heringszaun

Nach erfolgter Ausschreibung wurde das Ingenieurbüro Mohn / Husum mit der fachlichen Betreuung des Vorhabens beauftragt. Zur Zeit werden die Genehmigungsunterlagen vorbereitet. Entsprechende Vorgespräche mit den Genehmigungsbehörden wurden geführt. Grundsätzlich bestehen seitens der Genehmigungsbehörden gegen eine Erneuerung des Heringszaunes keine Bedenken. Nach Vorliegen der Ergebnisse einer durchgeführten Baugrunduntersuchung werden die Genehmigungsunterlagen aktualisiert und eingereicht. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist im ersten Quartal 2019 geplant.

(Heiko Traulsen)  
Bürgermeister